



Liebe Abonnent\*innen des ZeKK-Newsletters, liebe ZeKK-Mitglieder,

zum Jahresabschluss möchten wir Sie und Euch über aktuelle Neuigkeiten und kommende Veranstaltungen im Januar informieren:

 **ZeKK live - 45 Minuten mit ...**



**Mittwoch 08. Januar 2025** | 18:00 Uhr | ZeKK live - 45 Minuten mit Prof. em. Dr. Katharina von Kellenbach

Am 8. Januar ist Prof. Dr. Katharina von Kellenbach, evangelische Theologin und Koordinatorin des Projekts Bildstörungen, im Gespräch mit Jun.-Prof. Dr. Idris Nassery (Paderborner Institut für Islamische Theologie).

Wir freuen uns, wenn Sie live dabei sind!

Zoom-Link: <https://uni-paderborn-de.zoom.us/j/98851260290?pwd=QkwyMDI2elpzUVgvd2F0RkYwbUo3dz09>

Meeting-ID: 988 5126 0290

Kenncode: 374114

Hinweis: Bitte melden Sie sich einige Minuten früher via Zoom (ohne Mikrofon und Video) an, damit das Gespräch pünktlich starten kann. Wir lassen Sie um 18 Uhr aus dem Warteraum beitreten.

*Alle bisherigen Interviews sind über den [YouTube-Kanal des ZeKK](#) online jederzeit abrufbar.*





## **ZeKK-Kolloquium zu Projekten der Mitglieder**

15. Januar 2025 | 16:00-20:00 Uhr | AStA Stadtcampus

Der zweite Termin des ZeKK-Kolloquiums steht an und wir laden Sie zu einem interdisziplinären Austausch zu den Projekten der Mitglieder ein. Prof. Dr. Nicole Priesching (Institut für Katholische Theologie), Prof. Dr. Johannes Süßmann (Historisches Institut) und PD Dr. Johannes Grössl (Institut für Katholische Theologie) werden einen Impuls geben, der zur Anregung des Gesprächs zwischen den Teilnehmer\*innen aus den verschiedenen beteiligten Disziplinen dient.

Alle Interessierten an der Universität (auch Nicht-ZeKK-Mitglieder) sind herzlich eingeladen! Die Einladung darf auch gerne an interessierte Studierende im Rahmen Ihrer und Eurer Veranstaltungen weitergeleitet werden.

Um eine Anmeldung an [zekk@upb.de](mailto:zekk@upb.de) wird gebeten, damit wir das Kolloquium möglichst gut planen können.



## **Historische Verwandtschaftsverhältnisse: Antisemitismus und Rassismus in Deutschland**

15. Januar 2025 | 18:00-20:00 Uhr | L2.201 Universität Paderborn

Am 15. Januar 2025 hält Prof. Dr. Stefan Vogt (Goethe-Universität Frankfurt am Main) einen öffentlichen Vortrag mit dem Titel „Historische Verwandtschaftsverhältnisse: Antisemitismus und Rassismus in Deutschland“. Der Vortrag wird von Jun.-Prof. Dr. Idris Nassery (ZeKK, PIIT) eingeleitet und von Prof. Dr. Korinna Schönhärl (Historisches Institut Paderborn) moderiert.

Die Veranstaltung findet in der UPB-weiten Veranstaltungsreihe zur [Sprach- und Handlungsfähigkeit im Umgang Antisemitismus und Islamfeindlichkeit](#) statt.





## Interdisziplinäre Ringvorlesung „Rechtsdenken im Gespräch“

Dienstags 16:00 – 18:00 Uhr | L2.201

Im Wintersemester findet an der Universität Paderborn die interdisziplinäre Ringvorlesung zum Thema „Rechtsdenken im Gespräch“ statt. Sie wird gemeinsam organisiert vom Seminar für Jüdische Studien, dem Paderborner Institut für Islamische Theologie (PIIT) sowie dem Zentrum für Komparative Theologie und Kulturwissenschaften (ZeKK) der Universität Paderborn in Kooperation mit der Gesellschaft für Jüdisch-Christliche Zusammenarbeit Paderborn e.V. (GCJZ). Veranstalter\*innen sind Prof.in. Dr. Elisa Klapheck und JProf. Dr. Idris Nassery.

Die Veranstaltung findet in der UPB-weiten Veranstaltungsreihe zur [Sprach- und Handlungsfähigkeit im Umgang Antisemitismus und Islamfeindlichkeit](#) statt.



Termin im Januar:

21.01.2025 – Dr. Stephan Kokew: „Jenseits von Dhimma. Oder warum man sich heute mit islamischen Toleranzkonzepten beschäftigen sollte“

[Weitere Informationen zur Ringvorlesung](#)



## Paderborner Afghanistan Gespräche – Die Taliban Ideologie

29. Januar 2025 | 18:00 Uhr | AStA Gewölbekeller am Marienplatz, Paderborn

Im Rahmen der Paderborner Afghanistan Gespräche laden wir Sie herzlich zu einer Buchbesprechung und einem Gespräch mit dem Islamwissenschaftler PD Dr. Jan-Peter Hartung (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg) ein. Sein aktuelles Werk beleuchtet die Geschichte und Ideologie der Taliban aus einer neuen Perspektive und untersucht deren Entstehung im topografisch, ethnisch und geopolitisch einzigartigen Paschtunengebiet von Afghanistan und Pakistan. An diesem Abend sprechen wir mit dem Autor nicht nur über seine historische Analyse, sondern auch über die aktuelle Lage in Afghanistan und die Bedeutung dieser Entwicklungen für die Region und darüber hinaus.

Der Abend wird gemeinsam mit dem Paderborner Institut für Islamische Theologie (PIIT) und dem Institute for Law and Society in Afghanistan (ILSAF e.V.) organisiert und im Rahmen des Forums für Komparative Theologie vom Land NRW gefördert.





## Multireligiöser Erlebnistag Theologie @UPB für Oberstufenschüler\*innen

14. Februar 2025 | 10:00-14:00 Uhr | Gebäude L Universität, Paderborn

Am 14. Februar 2025 findet von 10:00-14:00 Uhr in Zusammenarbeit mit der evangelischen, katholischen und islamischen Theologie der "Erlebnistag Theologie" statt. An dem Vormittag werden wir interessierten Oberstufenschüler\*innen mit einem reichhaltigen Angebot an Workshops, Austauschmöglichkeiten und Beratungsgesprächen die unterschiedlichen Theologie-Studiengänge als auch die Universität vorstellen.

[Weitere Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung](#)



## Unser ZeKK-Blog - der BloKK!



# BloKK

Das ZeKK-Team betreibt einen Blog, der sich mit aktuellen Ereignissen in Religion und Kultur beschäftigt. Wöchentlich am Freitag werden neue Beiträge eingestellt.

### Letzte Beiträge:

1. [Jun.-Prof. Dr. Naciye Kamcili-Yildiz: Thanksgiving oder die Frage nach der Dankbarkeit](#) (06. Dezember)
2. [Jun.-Prof. Dr. Cornelia Dockter: 15 Jahre ZeKK](#) (13. Dezember)
3. [Benedikt Körner: Alle Jubeljahre wieder](#) (20. Dezember)

[Hier](#) lassen sich alle bisher veröffentlichten Beiträge lesen!

Herzliche Grüße und schöne Feiertage wünscht  
Ihr und Euer



P.S. Gerne können öffentliche Veranstaltungen, Konferenzen, Ringvorlesungen etc. von allen ZeKK-Mitgliedern über den Newsletter aufgenommen werden - einfach eine Mail an [zekk@upb.de](mailto:zekk@upb.de) senden! Der Newsletter lebt von den Beiträgen seiner Mitglieder.

Folgen Sie uns auch gerne auf Facebook, Instagram, Twitter oder YouTube!



Um den Newsletter nicht mehr zu erhalten, bitte eine Mail mit dem Betreff "Abmeldung Newsletter" an [zekk\[at\]upb\[dot\]de](mailto:zekk[at]upb[dot]de) senden.

Wie können ZeKK-bezogene Veranstaltungen über den Newsletter beworben werden? - Bitte ebenfalls melden unter [zekk\[at\]upb\[dot\]de](mailto:zekk[at]upb[dot]de). Wir freuen uns auch jederzeit über Feedback!